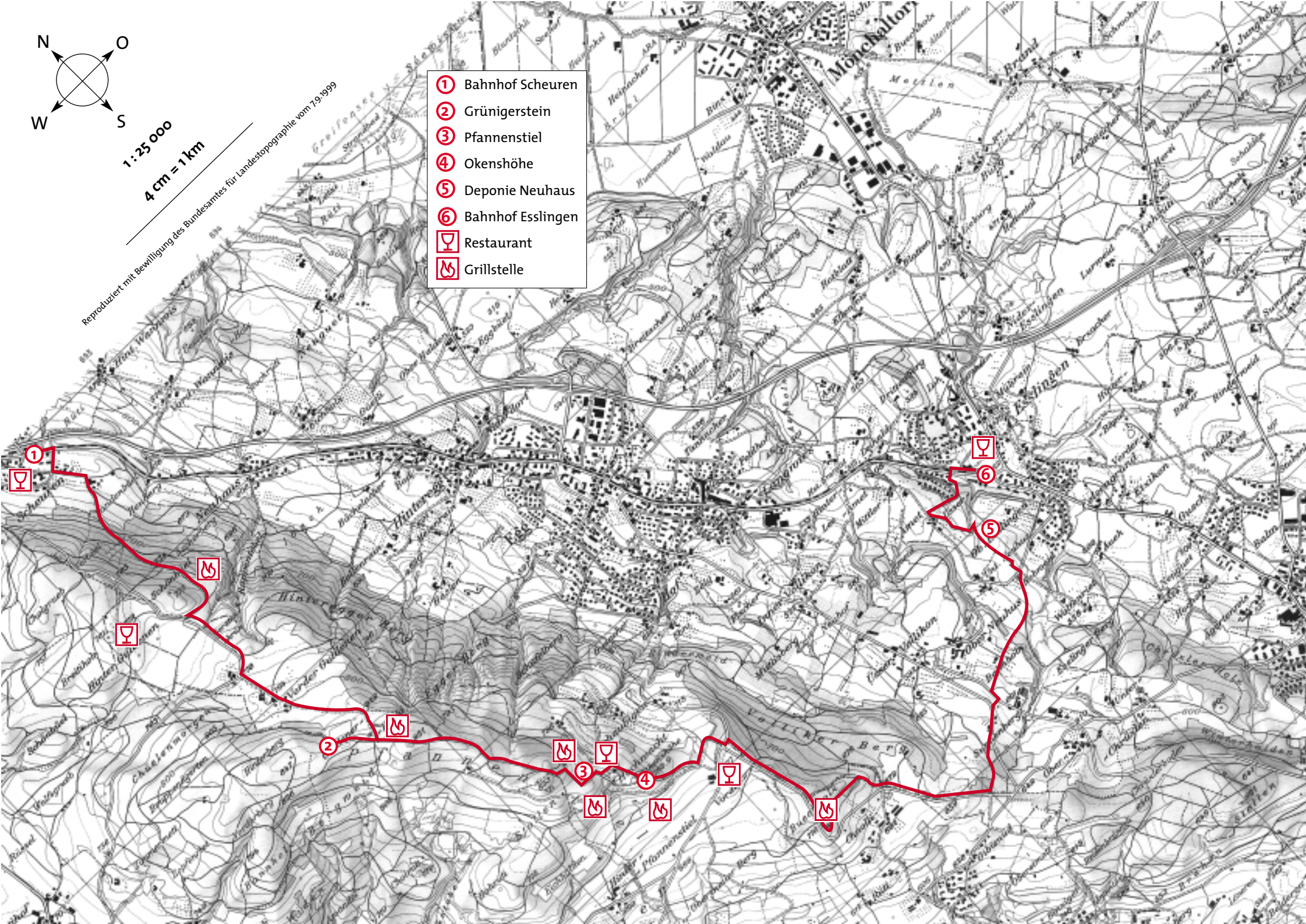


1:25 000

4 cm = 1 km

Reproduziert mit Bewilligung des Bundesamtes für Landestopographie vom 7.9.1999

- ① Bahnhof Scheuren
- ② Grünigerstein
- ③ Pfannenstiel
- ④ Okenshöhe
- ⑤ Deponie Neuhaus
- ⑥ Bahnhof Esslingen
- ☺ Restaurant
- 🔥 Grillstelle



Wanderung: **Pfannenstiel**

Start Bahnhof Scheuren, Ende Bahnhof Esslingen. Wanderzeit ca. 3 Stunden

Scheuren, Vorder Guldenen (Gemeinde Egg), **Guldener Höchi** (Abstecher rechts zum **Grünigerstein**), **Pfannenstiel-Kammwanderung** (höchster Punkt 853 m ü. M.), **Aussichtsturm Pfannenstiel** (er stand früher auf dem Bachtel, wurde aber nach langen Verhandlungen mit den Gemeinden Meilen und Egg renoviert statt beseitigt und hier wieder aufgestellt), **Restaurant Hochwacht, Okenshöhe** (Vermessungspunkt, hier wollte die Gemeinde Meilen den Turm nicht, darum steht er jetzt auf Egger Boden), **Vorderer Pfannenstiel** (Restaurant alle Tage offen), **Chnolli** (prächtige Sicht über den Zürichsee und die Alpen, Rastplatz), **Sonnenberg, Reservoir Rebweid, über ehemalige Deponie Neuhaus** mit sehr schönem Biotop, **Usser-Ämet, Bahnhof Esslingen**.



- ② **Grünigerstein** oberhalb Guldenen. Grenzstein zwischen der Landvogtei Grüningen (G) und den Obervogteien Küsnacht (K) und Meilen (M). Ein Findling, der als Grenzstein diente. Die Findlinge am Pfannenstiel stammen aus dem Bündnerland, dem Walenseetal und dem Glarnerland und wurden während den 4 Eiszeiten: Günz, Mindel, Riss und Würm auf den Gletschern zu uns transportiert. Die 3. Eiszeit war in unserer Gegend die grösste und löschte fast alle Spuren der früheren aus. Beim Höchststand der Vereisung war der Pfannenstiel ganz zugedeckt und über Egg lag eine 300 m dicke Eisschicht. Der Pfannenstielerücken ist eine Seitenmoräne eines solchen Eiszeitgletschers.
- ③ **Pfannenstiel** wird 1306 erstmals urkundlich erwähnt. Freiherr Lüthold VIII. von Regensberg tauschte seine Güter «in Phannenstil» an den Probst von Zürich ab. Schon damals bestand zwischen dem Friedberg ob Meilen und anderen regensbergischen Besitzungen eine Feuerverbindung. Die Bezeichnung Pfannenstiel stammt wohl vom Stiel an der Pfanne, in der Harz angezündet wurde, um eine Meldung an andere weiterzugeben (Querbalken der Harzstud). Diese Harzstud stand auf der «Hochwacht». In Kriegszeiten, vor allem im 17. Jh., dienten die Hochwachten zur Alarmierung der Truppen durch Rauch- und Feuerzeichen. 1659 gab es im Kanton Zürich 21 Hochwachten.

- ④ **Okenshöhe**: Für nur 90 Gulden hatte der Naturforscher Lorenz Oken (1779–1851) den südlichen Teil der «Hochwacht», die Okenshöhe, erworben. Einmal war hier ein 91 m hoher Funkturm geplant. Die Gemeinde Meilen wollte den geplanten Bau sogar zu einem Aussichtsturm erweitern. Egg wehrte sich gegen den Bau dieses Turmes. An der Volksabstimmung vom 22. September 1974 waren 271 Egger für und 768 gegen den Bau des Funkturmes (im ganzen Kanton 91'865 Ja und 139'849 Nein)
- ⑤ **Deponie Neuhaus**: Bis 1972 haben hier Robert Weber, Unter-Neuhaus, und die Gemeinde Egg den eingesammelten Hauskehricht im Bachtobel deponiert. Nach einem Verbot der wilden Deponie haben der Kanton und die Gemeinde gegen den Widerstand vieler Anwohner der Firma J. Grimm, Oetwil, die Bewilligung erteilt, hier unter strengen Auflagen eine geordnete Deponie zu betreiben. Zwischen 1976 und 1995 wurden unter Aufsicht des Gewässerschutzamtes 240'000 m³ Bausperrgut und wenig gepresster Klärschlamm deponiert. Ein Punkt der Auflage war, das schöne Biotop zwischen der Deponie und der erhaltenswerten Rietwiese im Usser Ämet zu erstellen. Ca. 10 m unter dem höchsten Punkt des Wanderweges über die Deponie stand früher die so genannte «Spitzerei», das Bauerngut der Familie Weber (Lina).

Texte teilweise aus der Egger Chronik

Wandervorschlag Nr. 1

«Pfannenstiel»

Start Bahnhof Scheuren,
Ende Bahnhof Esslingen.
Wanderzeit ca. 3 Stunden.



IG • SPORT • EGG
INTERESSENGEMEINSCHAFT
DER EGGER SPORTVEREINE

Sport, Spiel und Spass

Vorschläge für Familienwanderungen durch unsere schöne Gemeinde. Ausgangs- und Endpunkt ist immer eine Haltestelle der Forchbahn, so dass mit einer Fahrt wieder der Ausgangspunkt erreicht werden kann oder umgekehrt.



Sponsoring und Produktion:
Rhyner am Pfannenstiel

Idee und Wandervorschläge:
IG Sport Egg